



Förderungen im Jahr 2024

Rap-Workshop und "Kein Wunschkonzert"

Kinder- und Jugendfonds fördert das Musik-Projekt des brettern e.V.

08.11.2024



(Fotos: Ivana Buhl, Ivana Borsche)

Das Projekt soll junge Menschen und etabliertere Künstler und Künstlerinnen der Punk- und Hip-Hop Szene miteinander vernetzen und voneinander lernen lassen. Es soll junge Menschen stärken und ihnen künstlerische Ausdrucksmöglichkeiten nahebringen.

"(...) Rap ist seit jeher ein Mittel des Ausdrucks und des Empowerments gerade auch für diejenigen, denen sonst eher nicht zugehört wird. Zum Rappen braucht es keinen Proberaum, keine Instrumente oder teure Tontechnik - nur eine ganze Menge Skills. Die Grundlagen dafür kannst du dir im Workshop draufziehen. (...) Du wirst einen eigenen Text schreiben und nebenbei erfahren, wie Rap überhaupt entstanden ist und was HipHop mit Haltung, Empowerment und Solidarität zu tun hat. Wir wollen also auch die Rolle, den Einfluss und die Verantwortung von Rap und Rapper*innen in der Gesellschaft anschauen, diskutieren und einordnen. (...)"

Konzerttermine: 8. und 9. November 2024 im Kulturzentrum Mon Ami

750 € wurden vom "brettern e.V. - Skaten und Mukke" beantragt und bereits im Oktober 2023 von der KJF-Lenkungsgruppe bewilligt.





Förderungen im Jahr 2024

Rollschuhdisco auf dem Stéphane-Hessel-Platz am 28.9.24

Förderung des Events für Rollschuh-Begeisterte mit 1200 € aus Mitteln des Kinder- und Jugendfonds

28.09.2024



Weimar auf Rollen! Die erste Veranstaltung dieser Art im Sommer 2023 zählte bereits 400 begeisterte Gäste.

Der veranstaltende Brettern e.V. möchte die Rollschuhdisco auch weiterhin nicht-kommerziell halten. Allen Menschen der Stadt Weimar soll eine kostenfreie Teilnahme möglich sein.

Mit unterschiedlichen Akteuren der Stadt Weimar, der Kinder- und Jugendbeauftragten Sina Solaß sowie dem Team Jugendarbeit Weimar, wurde ein gemeinsames Konzept erarbeitet.

Das Ziel: eine Öffentlichkeit schaffen, die zu einem toleranten Miteinander aller (Sub-) Kulturen und Akteuren der Stadt führt.

Der Kinder- und Jugendfonds finanziert anteilig einen Rollschuh-Workshop für Anfänger sowie Deko und Licht für das Event auf dem Stéphane-Hessel-Platz.

750 € wurden bereits im Oktober 2023 von der KJF-Lenkungsgruppe bewilligt und um weitere 450 € im September 2024 aufgestockt, da sich die Kosten während der Realisierungsphase erhöht hatten.

Foto: Carolin Klemm



Förderungen im Jahr 2024

Klettern und Malen gefördert von "Jedem Kind ein Hobby!"

10.09.2024

Luise geht Klettern

Luise* wird über das Projekt "Jedem Kind ein Hobby" des Kinder- und Jugendfonds die Möglichkeit zum inklusiven Klettern im Verein gewährt. Bewilligt wurden dafür 156,00 €.



Janine geht Malen

Janine* erhält die Möglichkeit, an einem Mal- und Zeichenkurs in der Weimarer Mal- und Zeichenschule teilzunehmen. Bewilligt wurden dafür 168,00 €, die über den Förderverein der Grundschule Schöndorf beantragt wurden.

*Namen geändert



Förderungen im Jahr 2024

Frösche in Weimar

Margarethe-Geibel-Fonds fördert junges Wissens-Kunstprojekt mit 960 €

19.09.2024



Der Bürgerstiftungsfrosch fand am 19.9.24 seinen neuen Heimatsumpf am Teichplatz.

Sechs 10-15 cm große Frosch-Figuren sind bereits in Weimar auf ihren Plätzen. Sie sollen Interesse und Neugier für Weimarer Kultur und Kunst bei Kindern und Jugendlichen wecken - mit jeder Menge Information und Tipps rund um den Froschsitzplatz. So kann Stadtgeschichte spielerisch entdeckt und Wissen vermittelt werden, interessant aufbereitet für Kinder, Jugendliche, Touristen und Interessierte.

Die Frösche sind mit einem QR-Code versehen, hinter dem sich Texte und Audiospuren aus der Froschperspektive verbergen sowie Links zum Projekt. Alle Standplätze und Infos auf der Seite <https://www.froesche-weimar.de/>

Der Antrag wurde über den Förderverein Friedrich-Schiller-Gymnasium e.V. gestellt und mit Unterstützung der Bauhausuni realisiert. Finanziert wurden mit insgesamt 960 € aus Mitteln des Margarethe-Geibel-Fonds die Materialien für den Froschkörper, QR-Codes und Sitzplätze aus Holz.



Förderungen im Jahr 2024

Reise durch den Orient: Tanzshow mit orientalischem Buffet und Basar

Volkshochschule Weimar erhält Unterstützung vom Margarethe-Geibel-Fonds

05.09.2024

Tänzerinnen der Kurse „Orientalischer Tanz - Bauchtanz“ der vhs Weimar präsentierten im Kulturzentrum mon ami einen Abend voller abwechslungsreicher, fantasievoll gestalteter Tänze in wunderschönen Kostümen. Die Solotänzerinnen und Tanzgruppen der vhs Weimar sowie Gasttänzerinnen feierten die weibliche Anmut bei klassisch-orientalischen, modern-orientalischen als auch Fusion-Tänzen. Neben Tanz und Musik wurde arabische Kulinarik mit Buffet und Getränken sowie einem kleinen Basar angeboten.

Der Margarethe-Geibel-Fonds unterstützt die Abdeckung der Gesamtkosten der Tanzshow mit 550 €.

Der Antrag wurde von der Volkshochschule Weimar eingereicht.





Förderungen im Jahr 2024

Pheavattey fährt mit!

Kinder- und Jugendfonds übernimmt Kosten von 260 € für Klassenfahrt

01.09.2023

Dem 13jährigen kambodschanischen Mädchen, das in einer Weimarer Gemeinschaftsunterkunft lebt, wird die Teilnahme an der 5-tägigen Klassenfahrt in den Waldpark Grünheide in Ostsachsen ermöglicht.

Der Antrag auf Nothilfe wurde von der Flüchtlingssozialarbeit Weimar gestellt.

Die 260 € decken die Kosten für Übernachtung mit Vollverpflegung, Unternehmungen und Busfahrt.





Förderungen im Jahr 2024

Zina und Zeynab lernen Schwimmen!

Kinder- und Jugendfonds unterstützt mit 104 €



Der Kinder- und Jugendfonds finanziert über das Projekt "Jedem Kind ein Hobby" Schwimmkurse bei der DLRG Ortsgruppe Weimar e.V. für zwei Kinder.

Der Antrag wurde über das Flüchtlingssozialarbeitsteam der Caritas gestellt.

Wir wünschen den kleinen Wasserratten viel Erfolg und Freude im Schwimmbecken.

Foto mit KI erstellt.



Förderungen im Jahr 2024

Fit am Gymnasium

Schüler*innen helfen Schüler*innen

23.08.2024

Der Kinder- und Jugendfonds unterstützt das vom Förderverein des Humboldtgymsiums beantragte Projekt.

Mit den bewilligten 2200 € werden Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Einsätze, Ausstattung, Durchführung von Dankeveranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit und Sachkosten im Schülerhilfe-Projekt finanziert.



Förderungen im Jahr 2024

Fotokunst von Susen Reuter

Ausstellung im Seniorenpflegeheim Sophienhaus Weimar

19.08.2024



Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeeinrichtungen, die bis zu 100 % ihrer Zeit dort verbringen, fehlen auf Dauer oft visuelle Reize, die ihre Erinnerungen anregen oder einfach nur für neuen Gesprächsstoff sorgen.

Wechselnde Bildmotive auf den Gängen und in den gemeinschaftlichen Wohnbereichen sind ein Weg, um etwas neuen Schwung in den Alltag der betreuten Menschen zu bringen.

Die Weimarer Fotokünstlerin Susen Reuter hat sich diesem Thema angenommen und eine Ausstellung extra für ältere Menschen konzipiert.

Der Margarethe-Geibel-Fonds, der neben Künstlerinnen auch die Teilhabe an Kunst und Kultur fördert, finanziert Honorarkosten und die Herstellung der großformatigen Bilder für die Ausstellung mit 2.000 €.

Der Antrag wurde von der Altenhilfe Sophienhaus gestellt.



Förderungen im Jahr 2024

Kindern Sterne schenken

Das Mobile Planetarium kommt in die Schule

22.07.2024

Das Mobile Planetarium des Jenaer Planetariums soll Kindern und Jugendlichen Wissen sowie Faszination für die Sterne und das Universum in der eigenen Schule vermitteln. Die Kosten für einen Vorführungstag werden dafür bis zur Summe von 1.500 € vom Kinder- und Jugendfonds übernommen.

Jeweils vier Schulen aus Weimar und dem Weimarer Land können sich für einen Besuchstermin pro Schuljahr bewerben. Das Programm des Mobiles Planetariums ist für alle Schulformen und Altersklassen geeignet.

Das Projekt ist vorerst auf 3 Jahre angelegt und startet mit dem Schuljahr 2024/25.

Wer eine Spendenpatenschaft für das Wissensprojekt übernehmen möchte, ist herzlich willkommen. Es soll vorerst 3 Jahre bestehen. Das Spendenziel beträgt dafür pro Jahr 5.000 €. Neben Dauerspenden sind auch Einzelspenden hilfreich und kommen direkt den Kindern des Projekts zugute.

[Infos und Bewerbung](#)



Cordula Boden (l.), Präsidentin 2024 des Rotary Clubs Weimar-Bauhaus, übergab die erste Spende für das Wissenschaftsprojekt an Anja Pfothhauer-Wolleschensky und Katrin Katzung. (Foto: Stefanie Lachmann)



Förderungen im Jahr 2024

Boxcamp "Keep Cool"

Der Kinder- und Jugendfonds fördert das Projekt mit 3.000 €

18.07.2024



Foto: Stefanie Lachmann

Der Weimarer Boxverein ist sportliche Heimat für Kinder- und Jugendliche aus vielen Nationen, um die sich Thomas Elke, sportlicher Leiter des Vereins, und Danny Beyer, Sportsozialarbeiter, kümmern.

Unter dem Motto "Keep Cool" bietet der Verein 2024 Sommer- und Trainingscamps für seine Schützlinge an.

Sport verbindet und gibt das Rüstzeug, Konflikte auf faire Art zu lösen. Der Verein bietet neben Boxtraining für alle Altersklassen auch Sportsozialarbeit und Schulhilfe an.

Vervollkommend zur Jugendarbeit wird das Training in Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern auch für pädagogische Ziele eingesetzt, z.B. zur Gewaltprävention in Schulen sowie in der Arbeit mit schulumüden, verhaltensauffälligen oder sozial schwachen Jugendlichen.

Der Kinder- und Jugendfonds fördert die sportlichen Freizeitcamps mit 3.000 €.



Förderungen im Jahr 2024

Ausstellung "Verschwinden: Was bleibt?" vom 28.6.-14.7.24

Der Margarethe-Geibel-Fonds fördert mit 1.000 €

28.06.2024

Die Kunstaussstellung des Stockwerk e.V. "Verschwinden: Was bleibt" konfrontiert den Betrachter aus verschiedenen Perspektiven mit der Schwere von Veränderung, Transformation, Vergänglichkeit und unwiderruflichem Verschwinden. Das Thema beschäftigt sich mit bedrohten Kulturschätzen. Naturkatastrophen, Umweltveränderungen, bewaffnete Konflikte und Kriege, Urbanisierung und Entwicklung sowie Vernachlässigung stellen ernsthafte Gefahren für unser kulturelles Erbe dar.

Im Rahmenprogramm der Ausstellung im Stockwerk Projekt Space (ehemaliges Verwaltungsgebäude des E-Werk Weimar) fanden Vorträge und Workshops statt.

Infos: www.stockwerk-projekt.de

Der Margarethe-Geibel-Fonds fördert das Honorar der Weimarer Projektleiterin und Künstlerin Gökçen Dilek Acay und die Materialkosten zur Realisierung der Ausstellung mit 1.000 €.





Förderungen im Jahr 2024

Ferienpass Weimar 2024

Kinder- und Jugendfonds fördert mit 10.000 €

21.06.2024



Scheckübergabe und offizieller Ferienpass-Start im Bootshaus Neuehringsdorf am 21.6.24

Ferienzeit, schönste Zeit! Aber leider nicht für alle. Für viele Kinder in Weimar und im Weimarer Land ist der Ferienpass jedes Jahr ein großes Abenteuer. Ganz besonders für die Kinder, die zwar Schulferien haben, sich aber aus finanzieller Not keinen Urlaub leisten können.



Danke

Für Ihre Unterstützung des
Weimarer Ferienpasses 2024

Für die Kinder (6-14 Jahre) stehen verschiedenste Angebote über die sechs Ferienwochen zur Auswahl. Ob Piratenfest, Angeln, Bootstour, Naturerlebnis-Camp, Klettern, Kinderzirkus oder Theater - spannende Ferien in Weimar sind garantiert. Eine für alle bezahlbare Gelegenheit, unvergessliche Ferien zu erleben und vielleicht neue Freunde zu gewinnen. Der Ferienpass wurde 2004 initiiert und wird seitdem u.a. vom Kinder- und Jugendfonds maßgeblich gefördert.

Der Ferienpass 2024 erhält in diesem Jahr eine Gesamtförderung von 10.000 €. Die Summe wurde im Oktober 2023 von der Lenkungsgruppe bewilligt. Die offizielle Übergabe ist für den 21. Juni im Bootshaus Ehringsdorf geplant.

Mehr lesen www.ferienpass-weimar.de



Förderungen im Jahr 2024

Reit-Therapiestunden für Anna*

Spenden-Pate für 12 Monate Unterstützung der 13-jährigen gefunden

04.06.2024

Wie geht es Anna? Silke Kleine und Anja Pfothenhauer-Wolleschensky von der Bürgerstiftung Weimar besuchten Therapiepferd Don und die Reittherapeutin Tabea Merz in Ehringsdorf, um sich nach den Genesungsfortschritten der 13-jährigen Anna* zu erkundigen.
(Foto: Stefanie Lachmann)



Der überraschende Tod ihrer Mutter verursacht bei Anna* schwere emotionale Probleme, die sie mit Hilfe einer Reittherapie langsam bezwingt.

„Ich habe so viel Freude mit den Pferden. Das habe ich mir immer gewünscht. Für mich ist ein Traum in Erfüllung gegangen.“ Anna* (13 Jahre)

Annas* Familie bezieht Sozialleistungen. Eine Reitstunde kostet 70 €. Schon 1-2 Reitstunden monatlich helfen, die Heilung von Anna nachdrücklich zu unterstützen. Der Kinder- und Jugendfonds der Bürgerstiftung Weimar wirbt seither um Spenden für weitere Therapiestunden.

Spendenchronik:

- Spenden, bzw. der städtische Hilfsfonds [„Mütter/ Menschen in Not“](#), finanzierte erste therapeutische Reitstunden
- erster Spendenaufruf über den [Kinder- und Jugendfonds](#) (September 2023) erbrachte 2.650 €
- zweiter Spendenaufruf vom 24.4.24 erbrachte bis zum Stand 1. Juni weitere 242 €. Wir danken allen Spendern ganz herzlich!
- Manfred Roth aus Weimar übernimmt ab August 2024 die Kosten für ein Jahr Reittherapie. Fantastisch - Vielen Dank!

* Name geändert



Förderungen im Jahr 2024

Rennradfahren für Finn* (7 Jahre) aus Weimar

Spendenaktion erbringt 1815 €

27.03.2024

„Fahrradfahren macht mir Spaß und fahren mit dem Rennrad noch viel mehr. Dabei werde ich soooo schnell!“

Finn* trainiert beim Radfahrverein 1090 „die Löwen“ Weimar e.V.. Um weiter trainieren zu können und um die Kosten für die nötige Ausstattung für dieses Hobby aufzubringen, wandten sich Familie und Rad-Verein Ende 2023 mit einem Hilferuf an die Bürgerstiftung Weimar. Über das Projekt „Jedem Kind ein Hobby“ des Kinder- und Jugendfonds, konnten mit zuerst 300 € Rennrad-Miete, Vereinsfahrradkleidung, Mitgliedsbeitrag und der Eigenanteil für die Ostthüringen-Tour anteilig bezahlt werden.



Die im Nachgang initiierte Spendenaktion "Paten gesucht", gemeinsam mit der Zeitungsgruppe, hatte ein fantastisches Feedback. 1.815 € kamen in kurzer Zeit zusammen. 1000 € davon nahm Frieder Aurich, Trainer und Vorstandsmitglied beim Radfahrverein 1090 „die Löwen“ Weimar e.V., zur weiteren Förderung des jungen Talents entgegen - für Trainingslager und weitere Ausstattung.

* Name geändert



Förderungen im Jahr 2024

Dank Silke kann Hannah weiter Schwimmen!

Spendenpaten für von "Jedem Kind ein Hobby"-unterstützten Kindern immer gesucht

01.03.2024



2023 stellte die Flüchtlingssozialarbeit der Caritas für die damals 6-jährige Hannah erfolgreich einen Antrag über das Projekt „Jedem Kind ein Hobby“ an den Kinder- und Jugendfonds.

Von den bewilligten 200 € wurde eine 10er-Karte für das Schwanseebad und die Fahrtkosten für Hin- und Rückfahrt mit dem Bus bezahlt.

Damit die kleine Schwimmbegeisterte auch nach Ablauf der Förderung weiterhin das Schwimmbad besuchen konnte, wurde nach Spendenpaten gesucht.

Unsere Vorstandsfrau Silke Kleine übernahm daraufhin die Patenschaft. Hannah und deren kleine Familie sind überaus glücklich über die Unterstützung.

Im Oktober 2024 hat Hannah ihr Seepferdchen-Abzeichen bestanden.

Spendenpaten werden immer gesucht, damit jungen Menschen die Möglichkeit gegeben werden kann, dauerhaft ihre Lebenswelt zu erweitern und aktiv an der Gesellschaft teil zu haben - nicht nur zur Förderung der körperlichen und geistigen Entwicklung, sondern auch, wie in diesem Fall, als Hilfe zur Integration.